

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **101 (1983)**

Heft 63

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

Redaktion: Effingerstr. 3, Postfach 2170, 3001 Bern ☎ 031 61 22 21
Preise: Kalenderjahr Fr. 50.-, halbj. Fr. 32.-, Ausland Fr. 64.- jährlich
Inserate: Publicitas, 3001 Bern ☎ 031 65 11 11, pro mm 59 Rp.
Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

Rédaction: Effingerstr. 3, case postale 2170, 3001 Berne ☎ 031 61 22 21
Prix: Année civile fr. 50.-, un semestre fr. 32.-, étranger fr. 64.- par an
Annonces: Publicitas, 3001 Berne ☎ 031 65 11 11, le mm 59 cts
Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fêtes exceptés

No 63 - 869

Bern, Mittwoch, 16. März 1983
Berne, mercredi, 16 mars 1983

101. Jahrgang
101e année

No 63 - 16.3. 1983

Inhalt - Sommaire - Sommario

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge - Faillites et concordats - Fallimenti e concordati

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone - Cantons - Cantoni
Zürich, Bern, Luzern, Uri, Schwyz, Obwalden, Nidwalden, Glarus, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Appenzell I.Rh., St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel, Jura.

Bilanzen - Bilans - Bilanci

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Die Lage des Arbeitsmarktes Ende Februar 1983 - La situation du marché du travail à fin février 1983.

Der schweizerische Ausussenhandel im Februar 1983 (Vorbericht) - Le commerce extérieur de la Suisse en février 1983 (Résumé).

Ernennungen von Missionschefs - Nomination d'Ambassadeurs.

Private Anzeigen - Annonces privées - Annunci privati

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse - Faillites - Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen bis spätestens Dienstag 12 Uhr bzw. Donnerstag 12 Uhr, beim Schweizerischen Handelsamtsblatt, Postfach 2170, 3001 Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, case postale 2170, 3001 Berne, le mardi et le jeudi jusqu'à 12 heures au plus tard.

Konkurrenzeröffnungen

(SchKG 231, 232; VZO vom 23. April 1920, Art. 29 und 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinslauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle un gerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Ouvertures de faillites

(LP 231, 232; ORI du 23 avril 1920, art. 29 et 123)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (LP 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchués de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich

(1226²)

Gemeinschuldnerin: Kapital Beratungs AG in Liquidation (Capital Advisory AG in liquidation), Bahnhofstrasse 46, 8001 Zürich.

Datum der Konkursöffnung: 4. Februar 1983.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 24. März 1983, 14 Uhr, im Restaurant Strohhof, Augustinergasse 3, Zürich 1.

Eingabefrist: bis 25. April 1983.

Verwertung der Büroeinrichtungen und eines Personewagens: Die Konkursverwaltung beantragt, diese Aktiven sofort freihändig oder durch öffentliche Versteigerung stückweise oder gesamthaft zu verwerten, um weitere Kosten zu vermeiden.

Sollte die erste Gläubigerversammlung nicht beschlussfähig sein und die Mehrheit der Gläubiger nicht bis zum 4. April 1983 bei der Konkursverwaltung schriftlich Einsprache erheben, gilt dieser Antrag als beschlossen. Jeder Gläubiger ist berechtigt, innert der gleichen Frist Kaufsofferten einzureichen.

Eigentumsansprachen sind sofort geltend zu machen.

8001 Zürich, den 15. März 1983

Konkursamt Zürich (Altstadt)
Talstrasse 25, 8001 Zürich;
F. Wittwer, Notar-Stellvertreter

Kt. Zürich

(1203)

Gemeinschuldner: L. G. Pelli AG, Verkauf von Lebensmitteln, insbesondere von Früchten, Gemüse und Wein, Aargauerstr. 1, Zürich 9.

Datum der Konkursöffnung: 17. Februar 1983.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 6. April 1983.

8048 Zürich, den 10. März 1983

Konkursamt Altstetten-Zürich

Kt. Zürich

(1195²)

Gemeinschuldnerin: Widmer Berta, geboren 27. Februar 1930, von Zürich, Kirchweg 59, 8102 Oberengstringen, frühere Wirtin auf dem Restaurant «Vier Wachtens», Höggerstrasse 43, 8037 Zürich.

Eigentümerin folgender Liegenschaft in Flums SG: Parzelle Nr. 2590: 577 m² Wiese in Guntalau.

Datum der Konkursöffnung: 9. Februar 1983.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 5. April 1983.

8049 Zürich, den 9. März 1983

Konkursamt Högge-Zürich:
W. Kunz, Notar-Stellvertreter

Kt. Zürich

(1225²)

Gemeinschuldnerin: Föllmi-Novell Sylvia, geboren 1952, von Freienbach SZ, wohnhaft Florhofstrasse 10, 8820 Wädenswil, Inhaberin der Kinderkleiderboutique «Honky-Dory», Rebbergstrasse 4, 8820 Wädenswil.

Datum der Konkursöffnung: 17. Januar 1983.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, 23. März 1983, 14.30 Uhr, Restaurant «Krone», Bahnhofplatz, Wädenswil ZH.

Eingabefrist: bis 16. April 1983.

Antrag: Die Konkursverwaltung beantragt der ersten Gläubigerversammlung, das zur Konkursmasse gehörende Geschäftsinventar nach eigenem Ermessen so rasch als möglich zu verwerten. Falls die erste Gläubigerversammlung nicht beschlussfähig ist und die Mehrheit der Gläubiger nicht bis zum 5. April 1983 beim Konkursamt dagegen Einspruch erhebt, gilt die Konkursverwaltung nach Ablauf der Eingabefrist als zur sofortigen Verwertung (Freihandverkauf oder Versteigerung) dieser Aktiven ermächtigt. Jedem einzelnen Gläubiger steht das Recht zu, innerhalb der genannten Frist selbst schriftliche Angebote zu machen.

8820 Wädenswil, den 10. März 1983

Konkursamt Wädenswil:
Baumann, Notar-Stellvertreter

Kt. Bern

(1200)

Gemeinschuldner: Morgengegg Alfred, geboren 1952, von Köniz BE, Maurerarbeiten und andere Bau- und Umgebungsarbeiten, Schlangernweg 19, 2542 Pieterlen.

Datum der Konkursöffnung: 7. März 1983.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 5. April 1983.

3294 Büren an der Aare, den 16. März 1983

Konkursamt Büren:
H. Messer

Kt. Zug

(1227)

Gemeinschuldner: Latscha Markus, geboren 8. April 1944, von Mülliswil SO, Gastwirt, Gothardstrasse 25, 6300 Zug.

Datum der Konkursöffnung: 2. Februar 1983.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: 6. April 1983.

6300 Zug, den 11. März 1983

Konkursamt Zug

Kt. Zug

(1238)

Gemeinschuldner: Schey Emil, geboren 1. Dezember 1946, von Schaffhausen, Schreiner, Meierskappelerstrasse 20, 6343 Rotkreuz.

Datum der Konkursöffnung: 4. Februar 1983.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: 11. April 1983.

6300 Zug, den 14. März 1983

Konkursamt Zug

Kt. Appenzell A.Rh.

(1202)

Gemeinschuldner: Knill Walter Jakob, geboren 9. Juni 1939, von Appenzell, wohnhaft neue Steig 2, 9100 Herisau.

Datum der Konkursöffnung: 25. Februar 1983.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist für Forderungen (Val. 25. 2. 1983): bis 5. April 1983.

9427 Wolfhalden, den 10. März 1983

Konkursamt Appenzell-Ausserrhoden
Bezirk Hinterland

Kt. Appenzell A.Rh. (1201)
 Gemeinschuldnerin: Lumotech Leuchten AG, Reutenen 306, 9042 Speicher.
 Datum der Konkurseröffnung: 24. Februar 1983.
 Eingabefrist für Forderungen (Val. 24. 2. 1983): bis 15. April 1983.
 Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, 22. März 1983, 14.30 Uhr, im Hotel Appenzellerhof, Schupfen 205, 9042 Speicher.
 Antrag des Konkursamtes: Die Konkursverwaltung sei zur sofortigen Verwertung des gesamten beweglichen Inventars nach freiem Ermessen durch Freihandverkauf (vorbehalten bleibt Art. 256 Abs. 2 SchKG) oder öffentliche Steigerung zu ermächtigen. Sollte die erste Gläubigerversammlung nicht beschlussfähig werden, gilt dieser Antrag als angenommen, falls nicht die Mehrheit der bekannten Gläubiger schriftlich bis zum 26. März 1983 beim unterzeichneten Konkursamt Einsprache erhebt. Stillschweigen gilt als Zustimmung.
 Die Gläubiger (sowie auch sonstige Interessenten) sind eingeladen, innert der Eingabefrist allfällige Kaufsforten schriftlich einzureichen. Die Sachen können nach vorheriger telefonischer Vereinbarung (071 91 49 12, Mo bis Fr 8-11 Uhr) mit dem unterzeichneten Konkursamt besichtigt werden.
 Eigentumsansprüche sind innert zehn Tagen seit Publikation unter Einlage der entsprechenden Beweismittel anzumelden.
 9427 Wolfhalden, den 10. März 1983
 Konkursamt Appenzell-Ausserrhoden
 Bezirk Mittelland

Feuilleton no	Lieu-dit, nature	Contenance	Val. off
		a m ²	Fr.
Ban de Biemme 495	Eisfeldstrasse bloc locatif avec garages nos 15 et 17 assise, aissance	33 46	3 073 700.-
Ban de Lyss 683	Bözingenstrasse 52/100 de copropriété sur immeuble no 9251 avec droit exclusif sur: partie est du premier étage comme bureau et appartements de même que sur tous les appartements à partir du 2e jusqu'au 4e étage, ainsi que les attiques avec participation aux locaux annexes selon pièces justificatives du bâtiment no 160 (no 1 des annexes aux plans nos 2, 4, 5 et 6), selon acte de fondation chiffre IV/9302 et plan de répartition 1 à 6	18 24	1 531 500.-

Kollokationsplan - Etat de collocation
 (SchKG 249-251) - (LP 249-251)
 Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.
 L'état de collocation original ou rectifié passe en force, s'il n'est pas attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Graduatoria
 (LEF 249-251)
 La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel termine di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato il fallimento.

Ct. de Genève (1196)
 Faillite: Soditel S.A., représentation, commission, commerce, importation, exportation, diffusion de livres, brochures, revues, d'appareils de détection contre l'intrusion, d'appareils audio-visuels et d'articles techniques de toutes sortes; édition en tous genres; mise à disposition de services informatiques, ayant son siège, rue Jacques Grosselin 25, à Carouge GE.
 Date de l'ouverture de la faillite: 11 août 1982.
 Liquidation sommaire, art. 231 LP: 14 mars 1983.
 Délai pour les productions: 5 avril 1983.
 1200 Genève, le 16 mars 1983
 Office des faillites
 Le préposé: P. Mermoud

Date de l'ouverture de la faillite: 22 février 1983.
 Liquidation sommaire, art. 231 LP.
 Délai pour les productions: 6 avril 1983; pour l'indication des servitudes 6 avril 1983.
 2800 Delémont, le 16 mars 1983
 Office des faillites, Delémont
 Le préposé: Jean-Louis Chappuis

Kt. Zürich (1210)
Kollokationsplan und Inventar
 Im Konkurs über die Belag Bauelement AG Rümliang, Oberglattstrasse, 8153 Rümliang, liegen der Kollokationsplan und das bereinigte Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Niederglatt, Kaiserstuhlstrasse 26, 8172 Niederglatt, sowie bei der ausseramtlichen Konkursverwaltung, Neutra Treuhand AG, Löwenstrasse 62, 8023 Zürich (Vor anmeldung erforderlich), zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 16. März 1983 durch Klageschrift (im Doppel) beim Bezirksgericht Dielsdorf anzuheben. Soweit keine Anfechtung erfolgt, erwachsen Kollokationsplan und bereinigtes Inventar in Rechtskraft.
 Innert derselben Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse im Sinne von Art. 260 SchKG bei der ausserordentlichen Konkursverwaltung schriftlich geltend zu machen.
 8023 Zürich, den 10. März 1983
 Die ausserordentliche Konkursverwaltung:
 Neutra Treuhand AG

Ct. de Genève (1198)
 Faillite: Concept Trading and Engineering Plastic CTEP S.A., commerce de tous produits et prestation de services d'ingénieur conseil, en particulier dans le domaine des matières plastiques, ayant son siège rue du Rhône 84, à Genève.
 Date de l'ouverture de la faillite: 12 octobre 1982.
 Liquidation sommaire, art. 231 LP: 14 mars 1983.
 Délai pour les productions: 5 avril 1983.
 1200 Genève, le 16 mars 1983
 Office des faillites
 Le préposé: P. Mermoud

Einstellung des Konkursverfahrens
 (SchKG 230)
Kt. Zürich (1204)
 Über Lichtner Silvester, geboren 30. Dezember 1943, tschechoslowakischer Staatsangehöriger, Filmkameramann, Neugutstrasse 10, 8102 Oberengstringen, nun Zürcherstrasse 104, 8102 Oberengstringen, im Handelsregister des Kantons Zürich eingetragen als Inhaber der Einzelfirma «Filmproduzent Lichtner», mit Sitz in Oberengstringen, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 17. Februar 1983 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung dieses Richters am 4. März 1983 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.
 Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 28. März 1983 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Übernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 2000.- leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.
 8049 Zürich, den 9. März 1983
 Konkursamt Höngg-Zürich:
 W. Kunz, Notar-Stellvertreter

Kt. Bern (1206)
 Im nachstehenden Konkurs liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Aarwangen zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, ansonst er als anerkannt betrachtet wird.
 Schuldnerin: Faro AG, Altbauansierungen, 4912 Aarwangen.
 Auflage: vom 17. bis 28. März 1983.
 Innert der gleichen Frist liegt auch das Inventar auf.
 4912 Aarwangen, den 8. März 1983
 Konkursamt Aarwangen:
 W. Grunder

Ct. de Genève (1197)
 Faillite: IVD Video Distribution S.A., représentation, commerce et production d'articles dans le domaine video, notamment de video-cassettes, ayant son siège précédemment, route des Acacias 48, à Carouge GE, actuellement, avenue de Vaudagne 29, à Meyrin GE.
 Date de l'ouverture de la faillite: 24 février 1983.
 Liquidation sommaire, art. 231 LP: 14 mars 1983.
 Délai pour les productions: 5 avril 1983.
 Les déclarations de grossiste émises par la société faillie sous no 383.758 sont révoquées par cette publication.
 1200 Genève, le 16 mars 1983
 Office des faillites
 Le préposé: P. Mermoud

Kt. Zürich (1229)
 Über Divorine William, geboren 12. Juli 1946, von Château-d'Oex VD, Kaufmann, Kirchweg 18, 8102 Oberengstringen, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 28. Januar 1983 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung dieses Richters am 10. März 1983 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.
 Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 28. März 1983 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Übernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 3500.- leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.
 8049 Zürich, den 11. März 1983
 Konkursamt Höngg-Zürich:
 G. Sibler, Notar

Ct. de Berne (1234)
Modification de l'état de collocation
 Failli: Rohrbach Jean-Pierre, ingénieur-technicien, Moutier.
 Date du dépôt ensuite de l'admission de nouvelles productions: 16 mars 1983.
 Délai pour intenter action: 26 mars 1983, sinon l'état de collocation modifié sera considéré comme accepté.
 2740 Moutier, le 11 mars 1983
 Office des faillites de Moutier

Ct. du Jura (1199)
 Faillite: Sif, Société d'investissement la Financière SA, avec siège social à Delémont.
 Propriétaire des immeubles suivants:

Feuilleton no	Lieu-dit, nature	Contenance	Val. off
		a m ²	Fr.
Ban de Granges 6343	Lingerizstrasse 64 bloc locatif, assise, aissance	18 88	1 119 700.-
Ban d'Ennetach/Erlen 197 I	Bahnhofstrasse bloc locatif avec magasin no 905, garages no 911 jardin, assise, aissance	25 55	1 412 000.-
Ban de Cornaux 2462	Ch. des Etroits bloc locatif nos 40 et 42, garages place-jardin	16 61	1 004 200.-
Ban de Pieterlen 1637	Am Gagglerweg bloc locatif no 12 assise, aissance	7 92	721 000.-

Kt. Zürich (1228)
 Über die Firma Inforeg AG, mit Sitz in Schlieren, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes vom 18. Januar 1983 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung dieses Richters am 9. März 1983 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.
 Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 26. März 1983 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Übernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 7000.- leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.
 8952 Schlieren, den 16. März 1983
 Konkursamt Schlieren

Kt. Zug (1233)
Neuaufgabe des Kollokationsplanes
 Im Konkurs über die Cross Ltd., Aegerstrasse 2, 6340 Baar, liegt infolge nachträglicher Zulassung einer Forderung der Kollokationsplan den Beteiligten beim Konkursamt Zug erneut zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung dieses geänderten Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen seit dieser Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 16. März 1983 durch Klagen im Doppel beim Konkursgericht Zug anzuheben.
 Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der geänderte Kollokationsplan rechtskräftig.
 6300 Zug, den 10. März 1983
 Konkursamt Zug

Kt. Basel-Stadt (1230)
 Gemeinschuldner: Single Hans, geboren 4. März 1950, von Deutschland, Koch, Andreasplatz 18, Basel, Kollektivgesellschafter der falliten Kollektivgesellschaft «J. Baumgartner + H. Single», Restaurant, Hardstrasse 116, Basel (Konkursöffnung: 6. Dezember 1982).
 Datum der Konkurseröffnung: 20. Januar 1983.
 Einstellung des Konkursverfahrens mangels Aktiven durch das Dreiergericht: 9. März 1983.
 Falls nicht ein Gläubiger bis zum 26. März 1983 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 2000.- (Nachforderung für ungedeckte Kosten vorbehalten) leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.
 4001 Basel, den 16. März 1983
 Konkursamt Basel-Stadt

Kt. Basel-Landschaft (1235)
Kollokationsplan und Inventar
 Im Konkurs über Grag GmbH, mech. Werkstätte und Härterei, Parkstrasse 9, 4102 Binningen, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern während 10 Tagen beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind beim Bezirksgericht in Arlesheim innert 10 Tagen, von der Bekanntmachung an gerechnet, anzuheben, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet wird.
 4102 Binningen, den 16. März 1983
 Konkursamt Binningen

Kt. Basel-Landschaft

(1239)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über Weyer-Schumacher Erika, geboren 1953, von Basel und Hofstetten SO, Gastwirtin, Restaurant Jägerstübli, Bahnhofstrasse 11, 4104 Oberwil, wohnhaft: Binningerstrasse 89, 4123 Allschwil, liegen der Kollokationsplan und das Inventar mit den Eigentumsverfügungen den beteiligten Gläubigern während 10 Tagen beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind beim Bezirksgericht in Arlesheim innert 10 Tagen, von der Bekanntmachung an gerechnet, anzuhängen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet wird.

4102 Binningen, den 16. März 1983

Konkursamt Binningen

Kt. Appenzell A. Rh.

(1212)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkursverfahren über das Verfahren des Schlüpfer Peter, 1. Januar 1942, untere Buchen 267, 9056 Gais, liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern vom 16. bis 26. März 1983 zur Einsichtnahme und Anfechtung auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert zehn Tagen seit Publikation gerichtlich anhängig zu machen (Vermittleramt der Gemeinde Gais), ansonsten der Plan in Rechtskraft erwächst.

9427 Wolfhalden, den 11. März 1983

Konkursamt Appenzell A. Rh.
Bezirk Mittelland

Kt. Appenzell LRh.

(1236)

Kollokationsplan, Lastenverzeichnis und Inventar

Gemeinschuldner: Füssler-Huber Hanspeter, Bahnhofstrasse 44, 9050 Appenzell.

Auflage- und Anfechtungsfrist: vom 17. bis 28. März 1983.

9050 Appenzell, den 16. März 1983

Konkursamt Appenzell

Kt. Aargau

(1208)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über die Arios Ltd, 4310 Rheinfelden, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern bei der ausserordentlichen Konkursverwaltung, Allgemeine Treuhand AG, Kasinostrasse 29, 5000 Aarau, und beim Konkursamt Rheinfelden, Brugg, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und des Lastenzeichnisses sind beim zuständigen Gericht, Beschwerden gegen das Inventar bei der zuständigen Aufsichtsbehörde anhängig zu machen, beides innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an, widrigenfalls der Kollokationsplan als anerkannt betrachtet würde.

Sämtlichen Lieferanten, welchen eine Grossistenklärung unter der Grossistennummer 127 649 zum steuerfreien Warenbezug im Sinne von Art. 14 Abs. 2 und 3 WUB gegeben wurde, wird hiermit angezeigt, dass diese als widerrufen gilt, bzw. ihre Gültigkeit verloren hat.

5000 Aarau, den 16. März 1983

Die a. o. Konkursverwaltung
Allgemeine Treuhand AG
Kasinostrasse 29, 5000 Aarau

Kt. Aargau

(1207)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über die Standard AG, alte Saline 1077, 4310 Rheinfelden, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern bei der ausserordentlichen Konkursverwaltung, Allgemeine Treuhand AG, Kasinostrasse 29, 5000 Aarau, und beim Konkursamt Rheinfelden, Brugg, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und des Lastenzeichnisses sind beim zuständigen Gericht, Beschwerden gegen das Inventar bei der zuständigen Aufsichtsbehörde anhängig zu machen, beides innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an, widrigenfalls der Kollokationsplan als anerkannt betrachtet würde.

Sämtlichen Lieferanten, welchen eine Grossistenklärung unter der Grossistennummer 127 826 zum steuerfreien Warenbezug im Sinne von Art. 14 Abs. 2 und 3 WUB gegeben wurde, wird hiermit angezeigt, dass diese als widerrufen gilt, bzw. ihre Gültigkeit verloren hat.

5000 Aarau, den 16. März 1983

Die a. o. Konkursverwaltung:
Allgemeine Treuhand AG
Kasinostrasse 29, 5000 Aarau

Ct. Ticino

(1231)

Si rende noto che a datare dal 16 marzo 1983 è depositata presso lo scrivente ufficio, dove i creditori potranno prenderne visione, la graduatoria nel fallimento della ditta Gumicambio S.A., Montagnola.

Le azioni di contestazione della graduatoria dovranno essere introdotte avanti l'autorità giudiziaria entro dieci giorni dal deposito, altrimenti essa si considererà come riconosciuta.

È pure depositato l'inventario (Art. 32 al 2 RTF 13. 7. 1911).

6900 Lugano, il 16 marzo 1983

Ufficio esecuzione e fallimenti
del 2° circondario di Lugano

Ct. Ticino

(1232)

Si rende noto che a datare dal 16 marzo 1983 è depositata presso lo scrivente ufficio, dove i creditori potranno prenderne visione, la graduatoria nel fallimento della ditta Marnigo S.A., Mezzovico.

Le azioni di contestazione della graduatoria dovranno essere introdotte avanti l'autorità giudiziaria entro dieci giorni dal deposito, altrimenti essa si considererà come riconosciuta.

È pure depositato l'inventario (Art. 32 al 2 RTF 13. 7. 1911).

6900 Lugano, il 16 marzo 1983

Ufficio esecuzione e fallimenti
del 2° circondario di Lugano

Schluss des Konkursverfahrens

(SchKG 268)

Clôture de la faillite

(LP 268)

Chiusura del fallimento

(LEF 268)

Ct. de Vaud

(1211)

Faillie: Boulaz S.A., réalisation d'installations de chauffage, de ventilation et de climatisation en tous genres, rue de Genève 44, Lausanne.

L'état de collocation est déposé à l'office des faillites de Lausanne, place de la Gare 10.

Délai pour intenter action en opposition au 26 mars 1983, sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.

1001 Lausanne, le 16 mars 1983

L'administration spéciale:

M. Tavel R. Lavanchy

Kt. Zürich

(1216)

Das Konkursverfahren über Weiss-Egger Heinrich, geboren 5. Juli 1902, von Kloten ZH, Kaufmann, wohnhaft Limmatstrasse 3, 8049 Zürich, ist durch Verfügung des Konkursrichters am Bezirksgericht Zürich vom 8. März 1983 als geschlossen erklärt worden.

8049 Zürich, den 10. März 1983

Konkursamt Höngg-Zürich:
G. Sibling, Notar

Kt. Bern

(1217)

Das Konkursverfahren gegen Pauli René, Bäckerei-Konditorei, Langenthal, Betrieb einer Bäckerei-Konditorei sowie des Cafés Turm, ist durch Verfügung des Konkursrichters Aarwangen vom 9. März 1983, als geschlossen erklärt worden.

4912 Aarwangen, den 10. März 1983

Konkursamt Aarwangen:
W. Grunder

Ct. de Vaud

(1209)

Etat de collocation complémentaire

Failli: Willi Urs, rue du Suchet 1, garage rue du Cheminet 38, à 1400 Yverdon-les-Bains.

L'état de collocation modifié ensuite de l'admission de productions tardives est déposé le 16 mars 1983.

Délai pour intenter action en opposition: le 26 mars 1983, sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.

1400 Yverdon-les-Bains, le 9 mars 1983

Office des faillites d'Yverdon-les-Bains:
J. Pilet, préposé

Ct. de Vaud

(1214)

Par prononcé du 24 février 1983 le président du Tribunal du district de Lavaux a ordonné la clôture de la faillite de Jaquet Jean-Louis, 1606 Forel.

1096 Cully, le 16 mars 1983

Office des faillites de Lavaux:
A. Rime, préposé

Ct. de Genève

(1194)

Modifications d'état de collocation et des revendications

Sont déposés à nouveau dès ce jour:

1. L'état de collocation.
2. L'état des revendications.

Il est imparté aux créanciers un délai de dix jours dès la date du dépôt pour:

1. Intenter action contre la (les) nouvelle(s) collocation(s).
2. Demander la cession contre la (les) nouvelle(s) revendication(s) sinon chaque modification sera acceptée.

Failli: Stern Marcel Gérard, 9 janvier 1922, GE, industriel, précédemment domicilié «La Ruèche», 1297 Founex, actuellement domicilié Grand Montfleury 56, à Versoix GE. (Réf. no 1)

1200 Genève, le 16 mars 1983

Office des faillites
Le préposé: P. Mermoud

Ct. de Neuchâtel

(1215)

La liquidation de la faillite de Pellaton Monique, «Au Vieux Moutiers», rue Daniel Jeanrichard 35, au Locle, a été clôturée par ordonnance du président du Tribunal, rendue le 10 mars 1983.

2400 Le Locle, le 10 mars 1983

Office des faillites, Le Locle

Ct. de Genève

(1213)

La liquidation des faillites ci-dessous a été clôturée par jugement du Tribunal de première instance rendu le 14 mars 1983.

Faillis:

Ericom S.A., commerce de tous biens, en particulier de tabacs, journaux et souvenirs; prestations de services en matière de transports et d'affrètement, ayant son siège promenade des Artisans 28, à Meyrin GE.

Saphir Tours S.A., organisation de voyages, de séjours touristiques, culturels ou professionnels; étude des marchés dans le domaine des services comprenant notamment le tourisme et la technologie; exploitation d'agences de tourisme, ayant son siège chemin Byron 17, à Coligny GE, avec bureau sis rue de Montchoisy 40, à Genève.

Segeco Financements S.A., étude et travaux d'organisation de sociétés en tous genres; gestion et contrôle de sociétés, analyse, organisation, révision et tenue de comptabilités; opérations de recouvrements et de contentieux; financement de tous objets et octroi de crédits commerciaux et personnels, ayant son siège route d'Ambilly 34, à Thônex GE.

Seritex S.A., achat, vente, exportation, importation et impression de produits textiles et articles de sport, ayant son siège avenue Louis Casai 51, à Cointrin GE.

Simha André, 4 mars 1960, GE, commerçant en matières premières domicilié boulevard de la Tour 10, à Genève, associé dans la société en nom collectif Simha & Maurer en liquidation, exploitation d'appareils automatiques à préparation pour établissements publics à l'enseigne «SM Jeux», sis boulevard de la Tour 10, à Genève.

Le failli a été déclaré excusable.

1200 Genève, le 16 mars 1983

Office des faillites
Le préposé: P. Mermoud

2900 Porrentruy, le 8 mars 1983

Office des faillites de Porrentruy
Le préposé: René Domont

Bilanzen - Bilans - Bilanci

Bank Aufina, Brugg

Bilanz per 31. Dezember 1982

Aktiven		Passiven	
		Fr.	Fr.
Kassa und Postcheckguthaben	32 886 576.94		9 370 847.01
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung	385 104 419.55		123 709 788.20
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	45 650 782.88		263 000.—
Wertschriften	17 142 800.—		20 330 000.—
Dauernde Beteiligung	500 000.—		
Bankgebäude	9 100 000.—		
Sonstige Aktiven	1 321 686.30		
		15 780 000.—	
			56 126 643.78
			153 338 000.—
			30 000 000.—
			53 095 682.21
			20 000 000.—
			3 050 000.—
			20 950 000.—
		50 902.80	
		1 421 401.67	1 472 304.47
	491 706 265.67		491 706 265.67
Ergänzende Angaben zur Jahresbilanz			
Gruppenweise Zusammenstellung der Wertschriften			
	Fr.	Fr.	
Schweizerische Obligationen:			
Bund	1 790 000.—		
Kantone und Gemeinden	3 479 875.—		
Banken	4 165 500.—		
Finanzgesellschaften	702 425.—		
Industrielle Unternehmen	6 590 000.—	16 727 800.—	
Inländische Pfandbriefe		415 000.—	
		17 142 800.—	
Dauernde Beteiligung		Fr.	
Schweizerische Finanzgesellschaft		500 000.—	
Aufwand			
		Fr.	Ertrag
Passivzinsen		21 607 291.46	Fr.
Kommissionsaufwand		6 801 330.60	57 517 451.85
Bankbehörden und Personal		10 235 084.79	393 777.14
Beiträge an Personalwohlfahrtseinrichtungen		909 202.79	53 095 682.21
Geschäfts- und Bürokosten		12 201 713.20	818 745.15
Steuern		968 400.—	3 038 952.85
Verluste, Abschreibungen und Rückstellungen		7 624 502.48	
Reingewinn		1 421 401.67	
		61 768 926.99	61 768 926.99

The Hongkong and Shanghai Banking Corporation, Hong Kong, Zurich Branch

Bilanz per 31. Dezember 1982

(nach Gewinnverwendung)

Aktiven		Passiven	
		Fr.	Fr.
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben	20 853 316.56		
Bankendebitoren auf Sicht	34 728 637.61		2 593 976.90
- Anteil der Hauptbank, anderer Zweig- niederlassungen und Tochterbanken	4 464 364.95	2 593 976.90	
Bankendebitoren auf Zeit	22 655 693.48		7 000 000.—
- davon mit Restlaufzeit bis zu 90 Tagen	22 655 693.48	7 000 000.—	
- Anteil der Hauptbank, anderer Zweig- niederlassungen und Tochterbanken	—	—	
Wechsel und Geldmarktpapiere	280 650.02		61 255 671.21
- davon Reskriptionen und Schatzscheine	—		4 873 024.85
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung	117 117.49		10 000 000.—
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung	3 903 018.95		473 000.—
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	1 440 000.—		
- davon mit hypothekarischer Deckung	—		
Wertschriften	2 000 000.—		
Sonstige Aktiven	317 238.85		
	86 195 672.96		86 195 672.96
		Fr.	Fr.
Zusammenfassung Hauptbank, andere Zweig- niederlassungen und Tochtergesellschaften	4 464 364.95		2 593 976.90
Ergänzende Angaben zur Jahresbilanz 1982			
Wertschriften	Fr.	Eventualverpflichtungen und schwebende Geschäfte	Fr.
Ausländische Obligationen:		Aval-, Bürgschafts- und Garantieverpflichtungen	
Andere	2 000 000.—	sowie Verpflichtungen aus Akkreditiven	
		- Anteil der Hauptbank, anderer Zweig- niederlassungen und Tochterbanken	6 009 540.13
Gesamtbetrag der Auslandaktiven	Fr.		Fr.
- davon Bankendebitoren mit einer Restlaufzeit	51 217 337.21	5 859 540.13	
bis zu 90 Tagen	44 996 687.19		
davon längerfristige	2 000 000.—		
Aufwand	Fr.	Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1982	Ertrag
Passivzinsen	1 543 816.69		Fr.
Kommissionsaufwand	1 609.73	Aktivzinsen	8 542 202.29
Bankbehörden und Personal	749 762.62	Ertrag der Wechsel und Geldmarktpapiere	153 830.91
Beiträge an Personal-Wohlfahrtseinrichtungen	38 942.70	Kommissionsertrag	382 844.15
Geschäfts- und Bürokosten	647 112.77	Ertrag aus Handel mit Devisen und Edelmetallen	145 524.46
Steuern	1 519 462.02	Wertschriften ertrag	283 179.75
Verluste, Abschreibungen und Rückstellungen	2 033 811.60		
Reingewinn 1982	2 973 063.43		
	9 507 581.56		9 507 581.56
Verteilung des Reingewinnes			
Zuweisung an die gesetzlichen Reserven	Fr.		
Dem Hauptsitz überwiesen	149 000.—		
Reingewinn	2 824 063.43		
	2 973 063.43		

Die Lage des Arbeitsmarktes Ende Februar 1983

Nach den Erhebungen des Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit waren Ende Februar 1983 bei den Arbeitsämtern insgesamt 27 828 Ganzarbeitslose eingeschrieben; das sind 36 weniger als Ende Januar 1983, jedoch 18 136 mehr als vor Jahresfrist.

Wie bereits im letzten Monat liegen die Schwerpunkte der Arbeitslosigkeit, gemessen an der absoluten Zahl der Ganzarbeitslosen, in den Kantonen Zürich (3761), Bern (3750), Wallis (2395) und Waadt (2037). Die höchsten Arbeitslosenquoten hatten die Kantone Wallis (2,5%), Neuchâtel (2,3%), Basel-Stadt (1,9%) und Jura (1,9%). Mit Ausnahme des Kantons Wallis, der gegenüber dem Vormonat eine Abnahme von 549 (-18,6%) verzeichnete, haben sich die Ganzarbeitslosenzahlen in den Kantonen nur unwesentlich verändert.

Nach Berufsgruppen gegliedert zählte man - abgesehen von der Sammelgruppe «übrige Berufe» - am meisten Ganzarbeitslose in der Metallbearbeitung und im Maschinenbau (4138), gefolgt von der Gruppe Verwaltung, Büro (3959) und dem Baugewerbe (2078). Im Vergleich zum Vormonat nahm die Zahl der Ganzarbeitslosen namentlich im Baugewerbe (saisonal bedingt) und im Bereich Verwaltung, Büro ab, während die anderen Berufsgruppen sich nur wenig veränderten.

Der Anteil der Ganzarbeitslosen an der aktiven Bevölkerung (Arbeitslosenquote), betrug, wie im Vormonat, rund 0,9% (Vorjahr 0,3%).

Von der Gesamtzahl der Ganzarbeitslosen waren im Berichtsmonat 8669 oder 31,2% Ausländer. Im Vergleich zum Vormonat hat sich die Zahl der männlichen und der weiblichen Arbeitslosen nur geringfügig verändert (Männer: -213 auf 17 840, Frauen: +177 auf 9988).

Die Zahl der beim öffentlichen Arbeitsnachweis gemeldeten offenen Stellen belief sich Ende Februar 1983 auf 5677 gegenüber 5209 vor Monatsfrist (+468) und 8795 vor einem Jahr (-3118).

Bundesamt für Industrie,
Gewerbe und Arbeit

La situation du marché du travail à fin février 1983

Selon les données relevées par l'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail, 27 828 chômeurs complets étaient enregistrés à fin février 1983 auprès des offices du travail, soit 36 de moins qu'à fin janvier 1983 mais 18 136 de plus qu'une année auparavant.

Comme le mois précédent déjà, le chômage complet exprimé en chiffres absolus a été ressenti le plus fortement dans les cantons de Zurich (3761), de Berne (3750), du Valais (2395) et de Vaud (2037). Les taux de chômage les plus élevés ont été enregistrés par les cantons du Valais (2,5%), de Neuchâtel (2,3%), de Bâle-Ville (1,9%) et du Jura (1,9%). A part le canton du Valais, où le nombre des chômeurs complets a diminué de 549 (-18,6%) par rapport au mois précédent, ces nombres n'ont varié que de façon insensible dans les autres cantons.

Par groupe de professions on a compté - sauf en ce qui concerne le groupe des «autres professions» - le plus de chômeurs complets dans l'industrie des métaux et des machines (4138), suivie par le groupe administration, bureau (3959) et le bâtiment (2078). Comparativement au mois précédent, le nombre des chômeurs complets a diminué notamment dans le bâtiment (pour des raisons saisonnières) et dans le secteur administration, bureau, tandis qu'il n'a évolué que faiblement dans les autres groupes de professions.

La proportion du nombre de chômeurs complets par rapport à l'effectif de la population active (taux de chômage) a atteint, comme le mois précédent, 0,9% environ (0,3% l'année dernière à la même époque).

En février 1983, 8669 personnes ou 31,2% du nombre total de chômeurs complets étaient des étrangers. Comparativement au mois précédent, on n'a enregistré que de faibles variations du nombre d'hommes (-213) et de femmes (+177) sans emploi; leur nombre total s'est inscrit respectivement à 17 840 et à 9988.

Le nombre des places vacantes officiellement recensées s'élevait à 5677 à fin février 1983, contre 5209 à fin janvier 1983 (+468) et 8795 une année auparavant (-3118).

Office fédéral de l'industrie,
des arts et métiers et du travail

Der schweizerische Aussenhandel im Februar 1983

Gemäss einer Mitteilung der Eidg. Oberzolldirektion verzeichneten die schweizerischen Einfuhren im Februar 1983, verglichen mit dem entsprechenden Vorjahresmonat, wertmässig eine Zunahme, die Ausfuhren indes einen Rückgang. Dies hatte eine starke Erhöhung des Handelsbilanzpassivums zur Folge, indem es sich innert Jahresfrist von 335,4 auf 705,1 Mio Fr. verdoppelte. Real sank der Aussenhandel in beiden Richtungen, bei den Exporten allerdings wesentlich ausgeprägter als bei den Importen. Während die Exportmittelwerte gemäss Index II (ohne Edelmetalle, Edel- und Schmuckstücke sowie Kunstgegenstände und Antiquitäten) gegenüber dem Vormonat um 1,2% stiegen, verharren die Importpreise auf dem im Januar 1983 erreichten Niveau.

Im Vergleich zum Vorjahresmonat nahmen die Einfuhren auf Basis Index II im Februar 1983 nominal um 0,8% zu, real aber um 2,4% ab. Die Ausfuhren bildeten sich nominal um 3,4% und real um 7,8% zurück. Der Mittelwert der Importe lag um 3,3% und derjenige der Exporte um 4,8% über dem Vorjahresniveau.

Für die ersten zwei Monate des laufenden Jahres resultierte gemäss Index II ein Einfuhrwachstum von 4,9% nominal und 2,1% real, während die Ausfuhr nominal um 1,4% und real um 5,1% zurückging. Die entsprechenden Mittelwerte stiegen um 2,7 bzw. 3,9%. - Den Handel mit Edelmetallen usw. unbegriffen, ergab sich für die Importe wertmässig eine Zunahme um 7,0% und real um 1,4% (Mittelwert: +5,2%). Die Exporte verzeichneten dann eine Verminderung um 2,1% nominal und 8,5% real (Mittelwert: +7,1%). Der Passivsaldo der Handelsbilanz erhöhte sich innert Jahresfrist von 569,9 auf 1337,1 Mio Fr.

Eine detaillierte Analyse über die Struktur des Aussenhandels im Februar 1983 wird in einigen Tagen erscheinen.

Le commerce extérieur de la Suisse en février 1983

Selon un communiqué de la Direction générale des douanes, les importations suisses de février 1983 ont marqué par rapport au mois correspondant de l'année précédente une progression ad valorem, les exportations en revanche, un recul. Il en est résulté une forte augmentation du passif de la balance commerciale, qui a doublé d'une année à l'autre, passant de 335,4 à 705,1 millions de francs. En termes réels, le commerce extérieur a fléchi dans les deux sens du trafic, la baisse des sorties étant toutefois sensiblement plus prononcée que celle des entrées. Alors que, selon l'indice II (sans métaux précieux ni pierres gemmes et sans objets d'art ni antiquités), les valeurs moyennes des exportations s'accroissent de 1,2% par rapport à janvier 1983, les prix d'importation se sont maintenus.

Au regard du mois correspondant de l'année précédente et sur la base de l'indice II, les entrées se sont accrues de 0,8% nominale mais resserrées de 2,4% en termes réels alors que les sorties se réduisaient respectivement de 3,4 et de 7,8%. La valeur moyenne des premières a dépassé de 3,3% le niveau de l'année précédente; celle des secondes, de 4,8%.

Durant les deux premiers mois de l'année en cours, les importations ont enregistré selon l'indice II une croissance nominale de 4,9% et réelle de 2,1%, les exportations cependant, un fléchissement nominal de 1,4% et réel de 5,1%. Quant aux valeurs moyennes correspondantes, elles ont augmenté respectivement de 2,7 et de 3,9%. - Si l'on tient compte du commerce des métaux précieux, etc., les entrées se sont renforcées de 7,0% nominale et de 1,4% en termes réels (valeur moyenne: +5,2%), tandis que les sorties s'affaiblissaient respectivement de 2,1 et de 8,5% (valeur moyenne: +7,1%). D'une année à l'autre, le solde négatif de la balance commerciale a passé de 569,9 à 1337,1 millions de francs.

Une analyse détaillée de la structure du commerce extérieur de février 1983 paraîtra dans quelques jours.

Ernennungen von Missionschefs

Der Bundesrat hat folgende Ernennungen vorgenommen:

- Charles Steinhäuslin, zurzeit Botschafter in Bogota (Kolumbien), zum ausserordentlichen und bevollmächtigten Botschafter der Schweiz in der Hellenischen Republik. Er übernimmt die Nachfolge von Botschafter Etienne Vallotton, der in den Ruhestand treten wird.
- René Serex, zurzeit Botschafter in Yaoundé (Kamerun), zum ausserordentlichen und bevollmächtigten Botschafter der Schweiz in Irland. Er übernimmt die Nachfolge von Botschafter Hans Miesch, der in den Ruhestand treten wird.
- Max Dahinden, zurzeit Botschafter in Guatemala, zum ausserordentlichen und bevollmächtigten Botschafter der Schweiz in der Tschechoslowakischen Sozialistischen Republik. Er übernimmt die Nachfolge von Botschafter Bernard Torrione, der in den Ruhestand treten wird.
- Pierre Yves Simonin, zurzeit Erster Mitarbeiter des Missionschefs in Washington, zum ausserordentlichen und bevollmächtigten Botschafter der Schweiz in Israel. Er übernimmt die Nachfolge von Botschafter Ernst Bauermeister, der in den Ruhestand treten wird.

Nomination d'Ambassadeurs

Le Conseil fédéral a nommé:

- Charles Steinhäuslin, actuellement Ambassadeur à Bogota (Colombie), en qualité d'Ambassadeur extraordinaire et plénipotentiaire de Suisse en République hellénique. Il succède à l'Ambassadeur Etienne Vallotton qui va prendre sa retraite.
- René Serex, actuellement Ambassadeur à Yaoundé (Cameroun), en qualité d'Ambassadeur extraordinaire et plénipotentiaire de Suisse en Irlande. Il succède à l'Ambassadeur Hans Miesch qui va prendre sa retraite.
- Max Dahinden, actuellement Ambassadeur à Guatemala, en qualité d'Ambassadeur extraordinaire et plénipotentiaire de Suisse en République socialiste tchécoslovaque. Il succède à l'Ambassadeur Bernard Torrione qui va prendre sa retraite.
- Pierre-Yves Simonin, actuellement premier collaborateur du Chef de mission à Washington, en qualité d'Ambassadeur extraordinaire et plénipotentiaire de Suisse en Israël. Il succède à l'Ambassadeur Ernest Bauermeister qui va prendre sa retraite.

Redaktion: Bundesamt für Aussenwirtschaft, Bern - Rédaction: Office fédéral des affaires économiques extérieures, Berne

Private Anzeigen Annonces privées Annunci privati

Maggia Kraftwerke AG Locarno

Emission

4 1/4 % Anleihe 1983-93

von Fr. 30 000 000

zur Konversion bzw. Rückzahlung der auf den 15. April 1983 gekündigten 5% Anleihe 1973-88 von Fr. 30 000 000.

Bedingungen

Laufzeit längstens 10 Jahre
Inhabertitel zu Fr. 5000 und Fr. 100000
Liberierung per 15. April 1983
Kotierung an den Börsen von Basel und Zürich

Ausgabepreis

99,25%.
Konversionssoultte Fr. 7.50 pro Fr. 1000 konvertiertes Kapital zu Gunsten des Einreichers

Anmeldefrist

16. bis 22. März 1983, mittags
Konversions- und Zeichnungsscheine stehen bei den Banken zur Verfügung

Zürcher Kantonalbank
Kantonalbank von Bern
Aargauische Kantonalbank
Scharfhauser Kantonalbank
Zuger Kantonalbank
Appenzel A/Rh. Kantonalbank
Walliser Kantonalbank

Banca dello Stato del Cantone Ticino
Basler Kantonalbank
Thurgauische Kantonalbank
Glerner Kantonalbank
St. Gallische Kantonalbank
Appenzel I/Rh. Kantonalbank

Schweizerische Bankgesellschaft
Schweizerische Kreditanstalt
Schweizerischer Bankverein
Bank Leu AG
Schweizerische Volksbank

Republik der Philippinen

4% Anleihe 1979-89 von Sfr. 50 000 000

Valoren-Nr. 813 437

Die gemäss Ziffer 3 der Bedingungen dieser Anleihe am 15. März 1983 fällig werdende Tilgungsrate von Sfr. 2 000 000 wurde vollständig im Markt zurückgekauft.
Nach dem 15. März 1983 verbleiben Titel im Nennwert von Sfr. 39 000 000 ausstehend.

Basel, im März 1983

Aus Auftrag:
SCHWEIZERISCHER BANKVEREIN

Merkur AG Kaffee-Spezialgeschäft, Nahrungs- und Genussmittel, Bern

Kündigung der 5 1/2 % Anleihe 1973-88
Merkur AG, Bern, von Fr. 10 000 000

(Valoren-Nummer 115 594)

Die Merkur AG macht von dem in den Anleihebedingungen festgelegten Recht Gebrauch und kündigt diese Anleihe auf den 30. Juni 1983

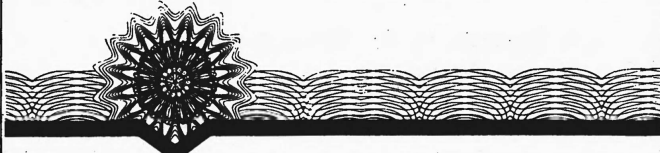
zur vollständigen Rückzahlung. Von diesem Datum an erlischt die Verzinsung. Ein Konversionsangebot ist nicht vorgesehen.

Die Rückzahlung erfolgt spesenfrei zum Nennwert gegen Einreichung der Obligationen mit allen noch nicht fälligen Coupons bei sämtlichen schweizerischen Geschäftsstellen folgender Banken:

Kantonalbank von Bern
Schweizerische Volksbank
Schweizerischer Bankverein
Schweizerische Bankgesellschaft
Schweizerische Kreditanstalt
Spar + Leihkasse in Bern

Bern, den 16. März 1983

Aus Auftrag:
Kantonalbank von Bern



Carlsberg De forenede Bryggerier A/S
TUBORG
The Carlsberg-Tuborg Breweries
 Copenhagen

5 3/4 % Anleihe 1983-93 von SFr. 60 000 000

Der Nettoerlös dieser Anleihe wird für allgemeine Gesellschaftszwecke verwendet.

Anleihebedingungen

Titel Inhaberoobligationen von SFr. 5000 und SFr. 100 000 Nennwert.

Coupons Jahrescoupons per 7. April.

Laufzeit Maximal 10 Jahre.

Rückzahlung Ab 1987 jährliche Titelrückkäufe bis SFr. 3 000 000, falls die Kurse 100% nicht übersteigen. Vorzeitige Rückzahlungsmöglichkeit mit degressiver Prämie, beginnend 1988 zu 101%; aus Steuergründen ab 1985 mit degressiver Prämie, beginnend zu 102%. Die vollständige Rückzahlung der Anleihe erfolgt am 7. April 1993.

Kotierung Wird an den Börsen von Zürich, Basel, Genf, Lausanne und Bern beantragt.

Emissionspreis 99,50% + 0,3% eidgenössische Umsatzabgabe.

Zeichnungsschluss 18. März 1983, mittags.

Valoren-Nummer 458.639

Zeichnungsscheine stehen bei den Banken zur Verfügung.

Schweizerische
Bankgesellschaft
Schweizerische Volksbank

Schweizerischer
Bankverein
Bank Leu AG

Schweizerische
Kreditanstalt
Vereinigung der Genfer
Privatbankiers
Gruppe Zürcher
Privatbankiers

A. Sarasin & Cie

Privatbank &
Verwaltungsgesellschaft

Mitglieder des Verbandes Schweizerischer Kantonalbanken

Banque Scandinave en Suisse

Kreditbank (Suisse) S. A.

Nordfinanz-Bank Zürich



AIR CANADA

Montreal, Kanada
 (A federal Crown corporation)

Vollständig im Besitz der kanadischen Regierung

5 1/2 % Anleihe 1983-95 von SFr. 100 000 000

Der Erlös wird für allgemeine Geschäftsbedürfnisse verwendet.

Emissionspreis

99 1/2 %

+ 0,3% eldg. Umsatzabgabe

Zeichnungsschluss

17. März 1983, mittags

Valoren-Nummer: 662 026

Anleihebedingungen

Laufzeit: längstens 12 Jahre; vorzeitige Rückzahlung nach 5 Jahren möglich

Tilgung: jährliche Rückkäufe von 1989 bis 1994, falls die Kurse 100% nicht übersteigen

Titel: Inhaberoobligationen zu SFr. 5 000 und SFr. 100 000

Lieferung: 29. März 1983

Coupons: Jahrescoupons per 29. März

Kotierung: wird an den Börsen von Basel, Bern, Genf, Lausanne und Zürich beantragt

Verkaufsbeschränkungen: Kanada und Vereinigte Staaten von Amerika

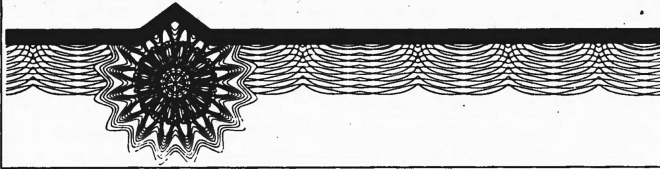
Der Emissionsprospekt wurde am 15. März 1983 in der «Basler Zeitung» und in der «Neuen Zürcher Zeitung» veröffentlicht. Separate Prospekte werden nicht gedruckt, hingegen können Zeichnungsscheine bei den untenstehenden Banken bezogen werden.

Schweizerischer Bankverein
Schweizerische Volksbank
A. Sarasin & Cie

Schweizerische Kreditanstalt
Bank Leu AG
Privatbank & Verwaltungsgesellschaft
Verband Schweizerischer Kantonalbanken

Schweizerische Bankgesellschaft
Vereinigung der Genfer Privatbankiers
Gruppe Zürcher Privatbankiers

CIBC Finanz AG Deutsche Bank (Suisse) SA The Royal Bank of Canada (Suisse)



Aktiengesellschaft Effingerhof in Brugg

Einladung zur 105. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch, den 30. März 1983, 17 Uhr, im Keller der «Landschreiberei», in Brugg.

Traktanden:

1. Genehmigung der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes für das Jahr 1982; Bericht der Kontrollstelle.
2. Entlastung des Verwaltungsrates.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Rechnung und Revisorenbericht liegen vom 18. März 1983 hinweg im Direktionsbüro der Gesellschaft zur Einsichtnahme auf. Zur Teilnahme an der Generalversammlung ist die Anmeldung an die Direktion mit Ausweis über den Aktienbesitz bis spätestens 25. März 1983 erforderlich.

Brugg, den 16. März 1983

Der Verwaltungsrat

Oesterreichische Donaukraftwerke Aktiengesellschaft, Wien

3 3/4 % Anleihe 1978-93 von SFr. 100 000 000

(Valoren-Nummer 426 336)

Für die gemäss Ziffer 3 der Anleihebedingungen am 15. März 1983 fällig gewordene Tilgungssumme von SFr. 5 000 000 nom. wurden die notwendigen Obligationen am Markt zurückgekauft.

Nach dem 15. März 1983 verbleiben somit noch Titel im Nennwert von insgesamt SFr. 90 000 000 im Umlauf.

Zürich, im März 1983

Im Auftrag:
Schweizerische Kreditanstalt

Zu kaufen gesucht

**Occasions-
Kassens-
schrank**

(evtl. auch defekt)

Angebote bitte an
Tel. 051 58 20 24

Schweizerische Treuhandgesellschaft

Basel, Bern, Deisberg, Genf, Lausanne, Lugano, Luzern, Neuenburg, St. Gallen, Sitten, Solothurn, Winterthur, Zürich

... auch für EDV-Beratung

**Bank in
Buchs**



Dividenden-Zahlung

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 12. März 1983 wird der Coupon Nr. 14 wie folgt eingelöst:

10% brutto auf Aktien Nr. 1-10 000
abzüglich 35% Verrechnungssteuer
Netto

Fr. 50.—
Fr. 17.50
Fr. 32.50

9470 Buchs, den 14. März 1983

Der Verwaltungsrat

Privatdetektei

empfeht sich für
sämtliche ver-
suchten Spezialaufträge

DHB - Basel
Sicherheitsdienst
Tel. 061 22 78 11

Verlangen Sie vom
Schweizerischen Han-
delsamtblatt unent-
geltliche Zusendung
einer Probeausgabe
der Monatschrift
«Die Volkswirtschaft».

Günstige Bürodrehühle ab Fr. 245.—,
diverse Farben, sofort lieferbar. Auslauf-
und Vorführmodelle ab Fr. 160.—.
Hamag AG, Thurgauerstr. 76, 8050 Zürich
Tel. 01 302 19 71

**Kassenschränke und
Panzerschränke auch Occ.
Feuerschutz-Datenschränke**
direkt ab Fabrik, zu äusserst günstigen
Konditionen, gemäss den neuesten Ver-
sicherungsbedingungen. Auch Vermie-
tungen. Verlangen Sie unsere Offerte mit
Prospekt. Jedes Modell sofort lieferbar.
Lieferung gratis vor das Haus.

Protecor AG, Weststr. 79, 8038 Zürich
Tel. 01 462 70 20 oder Tel. 01 53 90 16

Inszerieren bringt Gewinn!

**Direktverkauf 40% Rabatt
auf Büromöbel und -sessel
ab Lager lieferbar**

z. B. «LAMDA», Winkelkombination
160 x 80 x 73, mit 2 Korpusen, Fr. 690.—
netto, Direktions-Winkelkombination
«ABC» in Palisanderholz 190 x 90 x 75,
mit 2 Korpusen, Fr. 1560.— netto, «Sele-
nia», Dactylsessel mit Liftomat und Rück-
kenverstellung Fr. 195.— netto.

Laufend günstige Occasionen.
Besuchen Sie unverzüglich unsere
Hauptausstellung in Basel oder den City-
Shop in Zürich. Prospekte senden wir
gerne auf Anfrage.

NIVOBÜRO AG
BÜROEINRICHTUNGEN

Gewerbezone Neuhof, Obermuhofstr. 8
8340 Basel ZG, Tel. 042 31 63 51
Dufourstr. 72, 8008 Zürich, Tel. 01 80 22 42
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9-12 Uhr, 13-18 Uhr
Sa 9.30-13 Uhr

Öffentliche Bekanntgabe

Im Zivilprozess Nr. 6/83 des

Justiz- und Polizeidepartementes des Kantons Graubünden, Chur, Kläger,
gegen die beklagte Suot AG, Celerina,

c/o Dr. L. Gilardoni, via al Forte 2, 6900 Lugano, vertreten durch die einzige Verwaltungsrätin Frau Ida Weber, via Fusoni 2, 6900 Lugano, die alle nicht reagieren, betreffend Auflösung der Suot AG gemäss Art. 57 Abs. 3 ZGB wegen angeblichen Verletzungen des Bundesbeschlusses über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland. Die vorliegende Publikation erfolgt, um auch Dritte von der Beteiligung an jedem nachfolgend umschriebenen unerlaubten Verhalten abzuhalten. Durch den am Ende dieser Publikation erwähnten Gerichtspräsidenten mussten bereits am 11. Februar 1983 unter anderem folgende vorsorgliche Massnahmen verfügt werden:

- Es ist der beklagten Suot AG ab sofort bis zur rechtskräftigen Erledigung des vorliegenden Prozesses verboten, Rechtsgeschäfte irgendwelcher Art mit Dritten (zu denen auch die Aktionäre gehören) zu tätigen bzw. irgendwelche Massnahmen im Hinblick auf die Liquidation der Gesellschaft durchzuführen, ohne dass die schriftliche Zustimmung des unterzeichneten Bezirksgerichtspräsidenten hiezu gegeben ist.
- Würden sich die Organe bzw. Vertreter der beklagten Suot AG ganz wider Erwarten nicht an das Verbot gemäss vorstehender Ziff. 1 halten, müssten sie gemäss Art. 292 StGB wegen Ungehorsams gegen amtliche Verfügungen mit Haft oder Busse bestraft werden.
- Das Handelsregisteramt des Kantons Graubünden wird hiermit angewiesen, ab sofort bis auf weiteres keinerlei von den Organen bzw. Vertretern der beklagten Suot AG begehrte Mutationen betreffend diese AG mehr ins Handelsregister einzutragen, wenn keine schriftliche Zustimmung des unterzeichneten Bezirksgerichtspräsidenten vorliegt.

Celerina GR, den 8. März 1983

Der Präsident des
Bezirksgerichtes Maloja:
Dr. R. Z. Ganzoni

Inserate im SHAB haben Erfolg!

GEWERBE BANK ZÜRICH

12% Dividende 1982 + 2% Bonus

zahlbar ab 16. März 1983 mit

Fr. 24.—	Dividende und
Fr. 4.—	Bonus
Fr. 28.—	brutto, abzüglich
Fr. 9.80	35% Verrechnungssteuer
Fr. 18.20	netto

gegen Aktiencoupon Nr. 16

Die FOLAG Fondsleitung AG, Zürich, Tochtergesellschaft der Handelsbank N.W., Zürich, gibt folgende Ausschüttungen ihrer beiden Wertschriftenfonds bekannt:

BONDWERT
Anlagefonds für festverzinsliche Werte

UNI WERT
Anlagefonds für Wertschriften

Jahres-Ausschüttung per 18. März 1983	BONDWERT Coupon Nr. 3	UNI WERT Coupon Nr. 9
an in der Schweiz domizilierte Anteilscheininhaber		
brutto	Fr. 7.7500	Fr. 3.80
abzügl. 35% eidg. Verrechnungssteuer	Fr. 2.7125	Fr. 1.33
netto	Fr. 5.0375	Fr. 2.47
an nicht in der Schweiz domizilierte Anteilscheininhaber mit Bankenerklärung		
brutto	Fr. 7.75	Fr. 3.80
abzügl. zusätzlicher Steuerrückbehalt USA	Fr. -.10	Fr. -.30
netto	Fr. 7.65	Fr. 3.50

Die Coupons können spesenfrei bei der Handelsbank N.W., Zürich und Genf, eingelöst werden, die auch für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung steht.
Bei Wiederanlage der Ausschüttung gewährt die Fondsleitung 1% Rabatt auf den Ausgabepreis.

Senden Sie mir bitte den Rechenschaftsbericht
Bondwert/Uniwert 1982/83.

Name, Vorname _____
Strasse _____
PLZ, Ort _____

Handelsbank N.W.

Telstrasse 59 8022 Zürich Telefon 01 214 51 11 Telex 812 198 Telefax 214 53 96
Filiale: 80-62, rue du Stand 1211 Genève 11 Telefon 022 21 33 22 Telefax 21 33 22 Int. 28

Bank Handlowy w Warszawie SA Varsovie, Pologne

Emprunt à taux variable semestriel 1979-1989 de fr.s. 42 500 000

(Numéro de valeur 601 932)

Les obligations porteront intérêt à 5% p. a. durant la période du 13 mars au 13 septembre 1983 (coupon no 8 payable le 13 septembre 1983), soit un intérêt de fr.s. 25.- par fraction de nominatifs fr.s. 1000.- de l'emprunt.

Par ordre:
Banque Gutzwiller, Kurz, Bungener SA

Murablack SA, Aigle

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire

le mardi 29 mars 1983, à 14 h. 30 précises, au Buffet de la Gare, à Aigle VD.

Ordre du jour:

- Procès-verbal de l'assemblée générale du 7 septembre 1982.
- Rapport du conseil d'administration et présentation des comptes de l'exercice 1982.
- Rapport de l'organe de contrôle.
- Décisions relatives:
 - à l'approbation du rapport de gestion et des comptes annuels 1982;
 - au report de la perte de l'exercice;
 - à la décharge au conseil d'administration.
- Election du conseil d'administration.
- Election de l'organe de contrôle.
- Divers.

Dès le 17 mars 1983, le rapport de gestion, les comptes annuels et le rapport de l'organe de contrôle sont à la disposition des actionnaires aux bureaux de la société.

Pour prendre part à l'assemblée, Messieurs les actionnaires devront justifier de la propriété de leurs actions.

Le conseil d'administration:
J. Ineichen R. Von Fellenberg

Murablack SA, Aigle

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

le mardi 29 mars 1983, à 15 h. précises, en l'étude du notaire Louis Bianchi, avenue de la Gare 27, à Aigle VD.

Ordre du jour:

- Modifications des statuts (art. 10, 12, 15 et 18). Les nouveaux statuts sont à la disposition des actionnaires c/o notaire L. Bianchi, à Aigle.
- Démissions et nominations au sein du conseil d'administration.
- Achat d'un terrain de 8123 m², objet d'un droit de superficie et d'un droit d'emption, à la commune d'Aigle.
- Ratification du prêt hypothécaire garantissant le crédit de construction.
- Divers et propositions individuelles.

Pour prendre part à l'assemblée, Messieurs les actionnaires devront justifier de la propriété de leurs actions.

Le conseil d'administration:
J. Ineichen R. Von Fellenberg

Arcor SA, Carouge

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le lundi 28 mars 1983, à 16 h., dans les bureaux de la société, rue des Noirettes 18, à Carouge GE.

Ordre du jour:

- Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1981/1982.
- Rapport des contrôleurs des comptes.
- Approbation des comptes et décharge au conseil d'administration.
- Répartition du bénéfice.
- Elections statutaires.
- Divers.

Le bilan au 31 mars 1982, le compte de pertes et profits de l'exercice 1981/1982, les rapports du conseil d'administration et des contrôleurs des comptes sont à la disposition des actionnaires au siège de la société, où l'on peut en prendre connaissance dès le 14 mars 1983.

Genève, le 10 mars 1983

Wenger SA, Delémont

Assemblée générale des actionnaires

jeudi 14 avril 1983, à 11 h., au siège social.

Ordre du jour:

- Présentation du rapport de gestion.
- Présentation des comptes et résultats de l'exercice 1982.
- Rapport du contrôleur aux comptes.
- Décision sur le rapport de gestion, les comptes et résultats.
- Décharge au conseil d'administration.
- Election d'un administrateur.
- Election du contrôleur aux comptes.
- Divers.

Les comptes de pertes et profits, le bilan, le rapport d'administration et le rapport du vérificateur sont à la disposition des actionnaires au siège de la société.

Delémont, le 10 mars 1983

Le conseil d'administration